

## **Vorwort**

Diversifikation und Risiko sind besonders eng miteinander verknüpft. Diese Aussage ist unbestritten, und die eindeutig definierte Beziehung zwischen beiden bildet die Grundlage für zahlreiche finanzierungstheoretische Überlegungen. In der Theorie des strategischen Managements ist diese Verbindung allerdings weit weniger eindeutig und sehr facettenreich. Der Komplexität der Wechselwirkungen zwischen strategischer Diversifikation und Risiko werden viele Veröffentlichungen jedoch nicht gerecht. An diesem Punkt setzt die vorliegende Arbeit an.

Sie entstand während meiner Tätigkeit als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Unternehmensrechnung und Controlling der Technischen Universität Chemnitz und wurde dort von der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften im August 2007 als Dissertation angenommen.

Auch ein Promotionsvorhaben kann als strategisches Projekt verstanden werden, das mit zahlreichen Risiken einhergeht. Diese konnte ich glücklicherweise zu einem großen Teil durch die fachliche und persönliche Unterstützung einiger wichtiger Personen begrenzen. Hierfür bedanke ich mich. An erster Stelle steht dabei Herr Prof. Dr. Uwe Götze, dem ich für seine stete Diskussionsbereitschaft während der gesamten Projektphase, seine konstruktiven Kritiken und die angenehmen Arbeitsbedingungen an seinem Lehrstuhl danke. Herrn Prof. Dr. Joachim Käschel und Frau PD Dr. Silke Hüsing danke ich für die Übernahme des Zweitbeziehungsweise Drittgutachtens.

Ein weiteres Dankeschön gilt Herrn Dr. Kai Steinbach für seine stets motivierenden Worte, die insbesondere in der Anfangsphase für Zuversicht gesorgt haben. Herrn Dr. Dirk Hinkel danke ich für die Durchsicht des Manuskripts und wichtige Hinweise zu speziellen Detailfragen. Herrn Dipl.-Kfm. Tobias Ramm bin ich ebenfalls für das zeitraubende Korrekturlesen dankbar.

Bei meiner Familie, vor allem bei meinen Eltern, bedanke ich mich herzlich für die uneingeschränkte Unterstützung in jeder Hinsicht. Mein ganz besonderer Dank gilt schließlich meinem Andreas.

Dresden, 13.05.2008